

Marcelo Fiuza | Underwriting Analyst

Risiken der Beratungsbranche

Erkennen und richtig absichern

MARKEL



Ihr heutiger Referent



Marcelo Fiuza

Underwriting Analyst
Berufshaftpflicht Gewerbe

- Seit Februar 2026 bei Markel
- Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)
- B.A. Kunstgeschichte u. Philosophie
- Seit 9 Jahren in der Versicherungsbranche

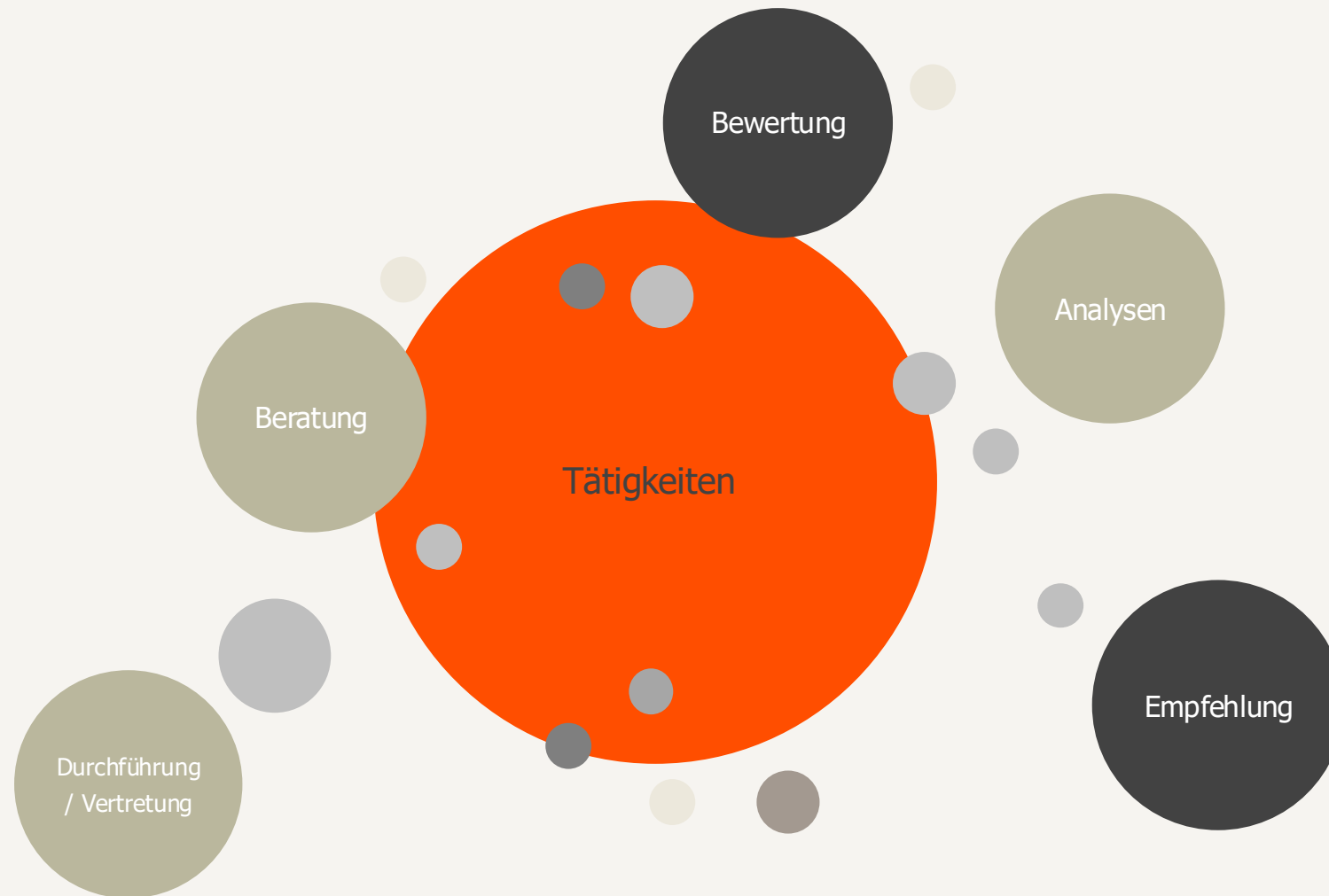
Beratende Berufe

Eine Übersicht

01



Was machen Berater ?



Beratende Berufe (Beispiele)

Verkammerte
Berufe

- Rechtsanwälte
- Steuerberater
- Wirtschaftsprüfer
- Architekten
- Ingenieure
- Ärzte

- ✓ Zugang erfolgt über ein spezielle Ausbildung und eine Zulassung der jeweiligen Kammer
- ✓ Für gewöhnlich unterliegen diese Tätigkeiten einer Versicherungspflicht
- ✓ Definierter Tätigkeitsrahmen

Weitere
beratende
Dienstleister

- Unternehmensberater
- Gutachter
- Coaches
- Personalberater
- Marketingberater
- Influencer (Gesundheit, Finanzen etc.)

- ✓ Keine Zugangsbeschränkungen
- ✓ Keine Pflichtversicherung
- ✓ Breit gefächerte Tätigkeiten

Unternehmensberater

Aktuelle Entwicklungen in der Beratungsbranche

02



Unternehmensberater – Definition

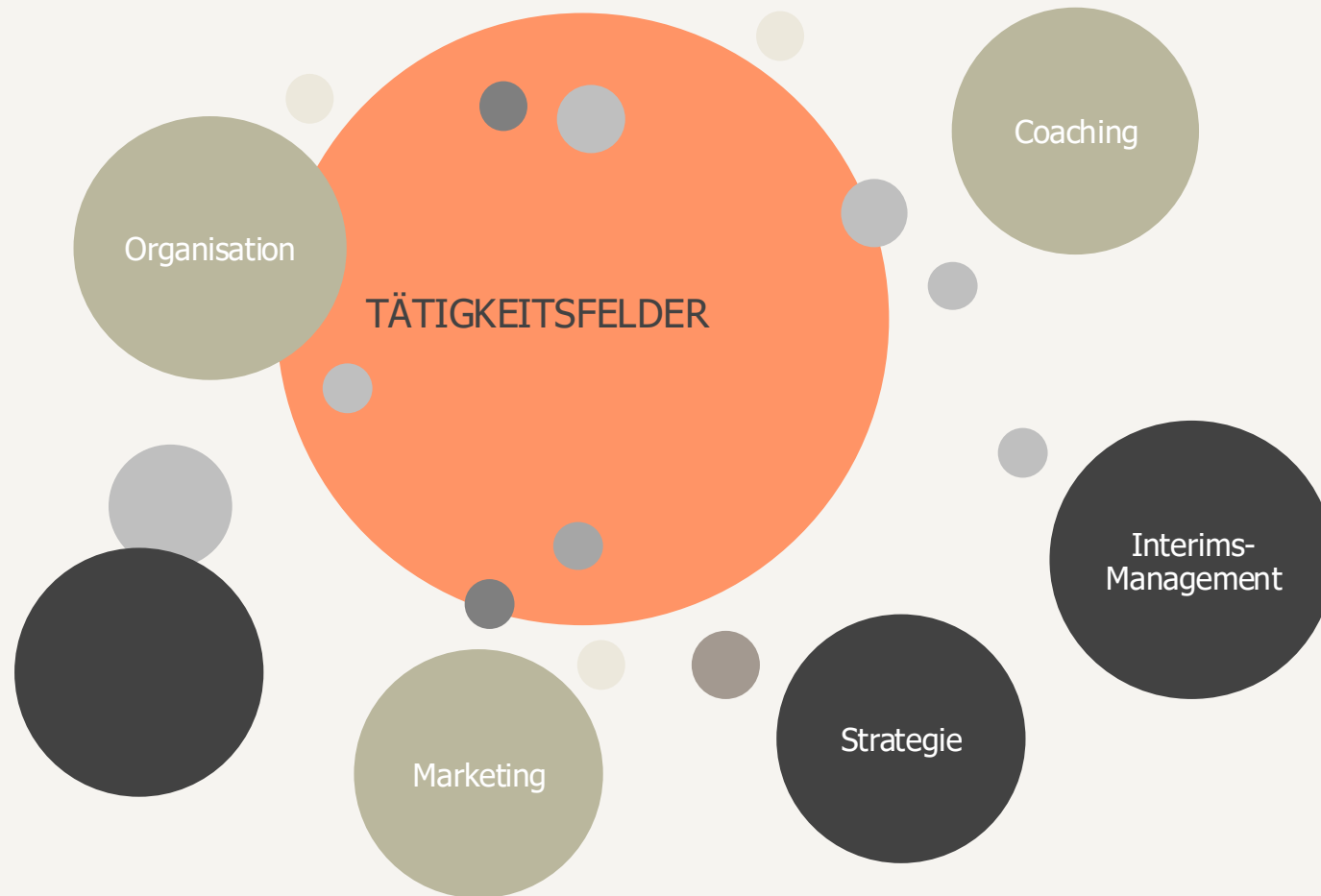
Wirtschaftsberatung, Consulting

von unabhängigen Unternehmen (Wirtschaftsberatungsunternehmen wie McKinsey, Roland Berger) oder Selbstständigen (Unternehmensberatern, Betriebsberatern, Consultants) durchgeführte Beratung des Managements von Unternehmen in betriebswirtschaftlichen Fragen; diese besteht in der Identifizierung der Probleme sowie der Unterstützung bei der Problemlösung durch Erarbeitung von Lösungskonzepten. Ziel ist der Erhalt und die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit.

Duden Wirtschaft von A bis Z: Grundlagenwissen für Schule und Studium, Beruf und Alltag. 6. Aufl. Mannheim: Bibliographisches Institut 2016. Lizenzausgabe Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung 2016.

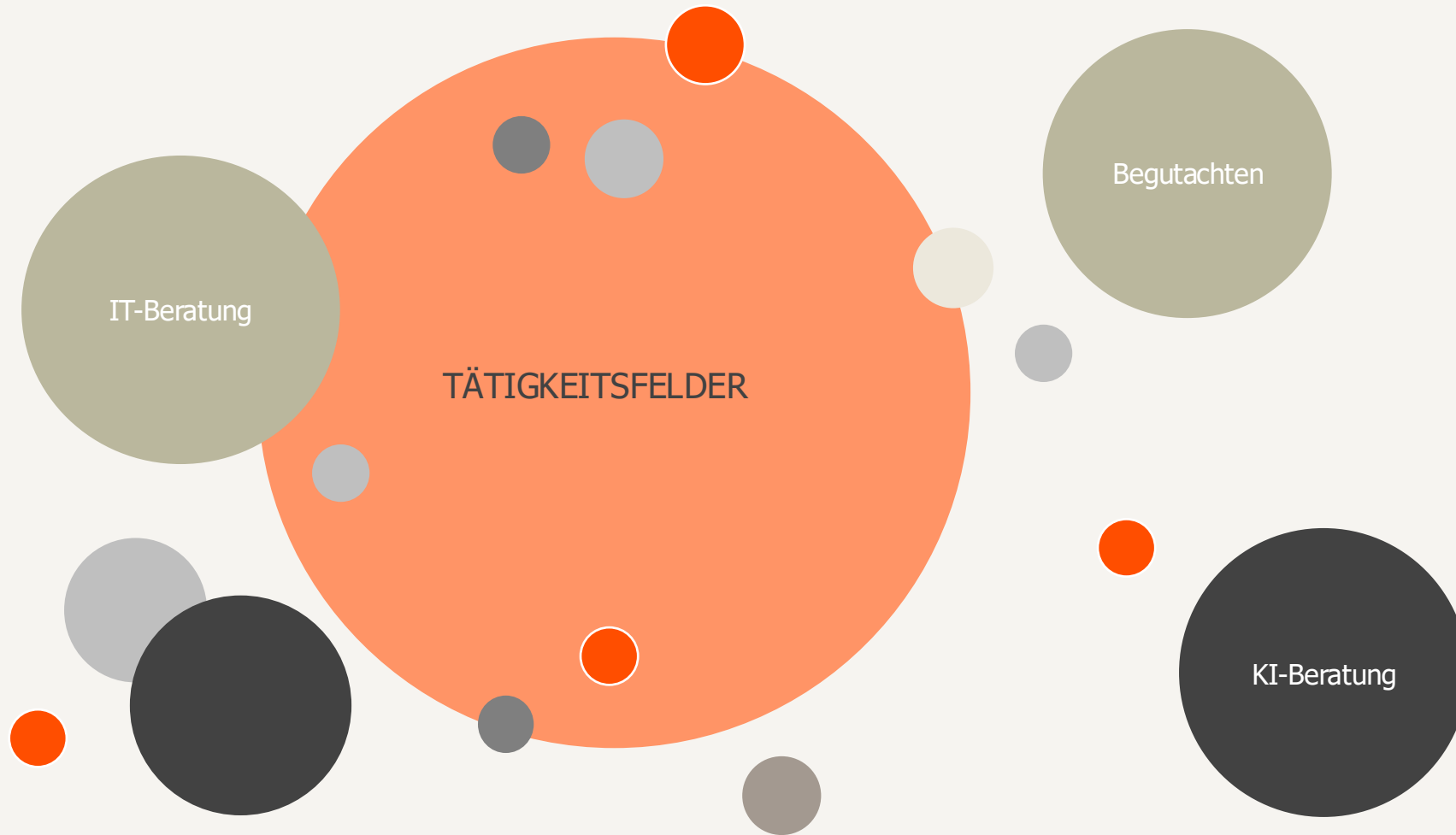


Die Beratungsbranche – Klassische Tätigkeitsfelder



...und vieles mehr.

Die Beratungsbranche – weitere Aufgabenbereiche



Beratungsbranche – Potenzialmarkt mit Zukunft

Quellen:

BDU-Facts & Figures
2026

consulting.de



119.120
Beschäftigte



26.000
Unternehmen
(ohne freiberufliche Berater)



4,5%
Umsatzwachstum
2026



0,5%
Umsatzwachstum 2025



49,0 Mrd. €
Umsatz

Digitalisierung & KI – Kerntreiber des Consulting-Marktes



Digitale Transformation im Consulting

Digitalisierung treibt den Beratungsmarkt durch Bedarf an Cloud, Automatisierung und IT-Modernisierung voran.



KI als Beratungsfeld

Künstliche Intelligenz unterstützt Kunden bei Strategieentwicklung und Anwendungsfällen wie Prognose und Betrugserkennung.



KI als Werkzeug im Consulting

KI-Tools beschleunigen Projekte, verarbeiten große Datenmengen und verbessern Entscheidungsgrundlagen.



Neue Geschäftsmodelle

Beratung wandelt sich zu technologiegestützten Modellen mit Software, Plattformen und kontinuierlicher Betreuung



Wettbewerb durch IT-Unternehmen

IT- und Tech-Firmen drängen verstärkt in den Beratungsmarkt und erhöhen den Wettbewerb erheblich.

Marktveränderungen & Wettbewerb



Fusionen und Übernahmen

Große Beratungsanbieter wachsen durch Fusionen und Übernahmen und stärken ihre Marktposition nachhaltig.



Kundensensibilität und Differenzierung

Kunden vergleichen Preise intensiver, was klare Spezialisierung und Mehrwert erfordert



Marktfragmentierung und Spezialisierung

Neben großen Beratungshäusern entstehen spezialisierte Boutiquen mit tiefem Branchenwissen und individuellen Ansätzen.



Steigende regulatorische Anforderungen

Regulatorische Vorgaben wie DSGVO, ESG und NIS2 erhöhen die Komplexität und den Beratungsbedarf erheblich

Restrukturierungsberatung

Ursachen der Restrukturierungswelle

- Steigende Zinsen
- Wirtschaftliche Unsicherheit
- Wettbewerbsdruck
- Liquidität im Fokus

Veränderte Kundennachfrage

- Fokus auf kurzfristige Effekte
- Cashflow & Kosten
- Weniger Strategieprojekte
- Mehr Umsetzungsdruck

Marktverschiebung:

- Wachstum verliert an Priorität
- Stabilisierung gewinnt an Bedeutung
- Mehr Restrukturierungsmandate
- Struktureller Wandel

Neue Anforderungen:

- Mehr operative Erfahrung
- Hands-on-Mentalität
- Finance + Operations
- Krisenkompetenz

Folgen der Entwicklungen

Vom Konzeptgeber zum
Umsetzungsbegleiter – warum der
Versicherungsbedarf steigt

04



Klassischer Berater

- Analyse & Problembewertung
- Strategie & Konzept
- Handlungsempfehlung
- Projekt endet nach Präsentation

Sparringpartner

- Begleitung der Umsetzung
- Operative Unterstützung
- Enge Zusammenarbeit mit Management
- Fokus auf messbare Ergebnisse

Vom Konzeptgeber zum Umsetzungsbegleiter – warum der Versicherungsbedarf steigt

Struktureller Wandel der Beratung

Unternehmensberater sind zunehmend operativ eingebunden und steuern Projekte aktiv mit.

Erhöhtes Haftungsprofil

Berater tragen Mitverantwortung für Umsetzungserfolg und wirtschaftliche Ergebnisse.

Komplexität durch Technologie

Technologiegetriebene Projekte erhöhen Risiken durch Cyber-, Datenschutz- und Koordinationsschäden.

Erweiterter Versicherungsschutz

Moderne Berater benötigen umfassenden Versicherungsschutz über klassische Vermögensschadenhaftpflicht hinaus.

5. Beraterhaftung

05

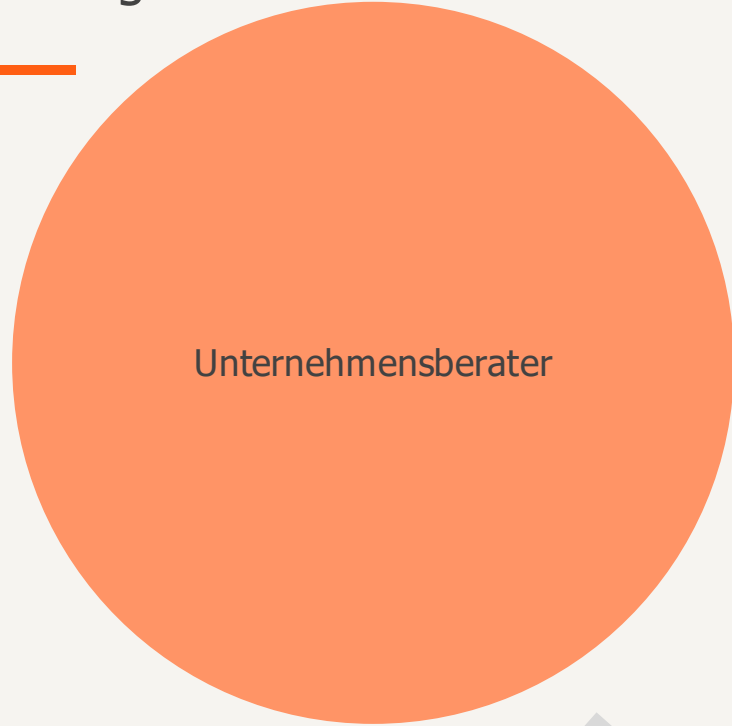
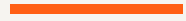
Markel Confidential



Risiken (beispielhaft) im Berufsalltag



Beziehung im Schadenfall



Vertragsarten

- **Dienstvertrag** (z.B. Gründungsberatung, Unternehmenscoaching): § 280 Abs. 1 BGB
- **Werkvertrag** (z.B. Beurteilung der Insolvenzreife, Erstellung von Studien, Gutachten, Analysen, Profit-Center-Rechnungen, Break-Even-Analysen): §§ 634, 280 Abs. 1 BGB
- **Geschäftsbesorgungsvertrag** (Interimsmanagement, Übernahme der (faktischen) Geschäftsführung): § 280 Abs. 1 BGB, § 43 Abs. 2 GmbHG (abhängig von der Rechtsform der beauftragenden Gesellschaft).
Insbesondere diese sind für Unternehmensberater risikobehaftet.

Quelle: Segger Insurance. Law: Haftungsrisiken für Unternehmensberater



Folgen

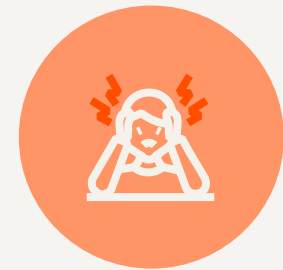
In Abhängigkeit von ihrer konkreten Beratungstätigkeit können Unternehmensberater enormen Haftungsrisiken mit existenzbedrohendem Schadenpotenzial ausgesetzt sein.

Dies gilt insbesondere bei:

- Beratung von umfangreichen Investitionen (M&A-Transaktionen, Entwicklung von Produkten und Geschäftsmodellen)
- Beratung zu sensiblen Unternehmensstrukturen (Supply-Chain-Management, IT).

Insbesondere Schäden in Form von Aufwendungen bei Investitionen und entgangenem Gewinn durch Betriebsunterbrechungen können zu erheblichen Schadenersatzansprüchen führen.

Quelle: Segger Insurance. Law: Haftungsrisiken für Unternehmensberater



Folgen

So kann der Unternehmensberater bewusst oder – über die Rechtsfigur des faktischen Geschäftsführers – auch versehentlich eine organschaftliche Stellung ausüben. In diesem Fall drohen erhebliche organschaftliche Haftungsrisiken (z.B. aus § 43 Abs. 2 GmbHG).

Der Unternehmensberater kann ferner geeigneter Täter für Insolvenzdelikte werden und der sehr scharfen Organhaftung für verspätete Insolvenzanmeldung ausgesetzt sein. Zusätzlich greift die strenge steuerliche Durchgriffshaftung (§§ 34, 69, 73 AO).

Quelle: Segger Insurance. Law: Haftungsrisiken für Unternehmensberater



Versicherungsbedarf

06



Vier Risikodimensionen – vier versicherungsrelevante Antworten

Vermögensschadenhaftpflichtversicherung

Deckt finanzielle Schäden aus Beratungsfehlern wie falschen Empfehlungen oder fehlerhaften Analysen ab.

Betriebshaftpflichtversicherung

Schützt vor Personen-, Sach- und Vermögensfolgeschäden bei Tätigkeiten mit Betriebsstättenbezug.

Cyberversicherung

Absicherung gegen Cyberangriffe, Datenverlust und Systemausfälle bei sensiblen Unternehmensdaten.

D&O-nahe Risiken

Haftungsrisiken für Berater in leitenden Funktionen bei Organpflichtverletzungen im Management.

Der Vermögensschaden – Echter und unechter Vermögensschaden

Echter Vermögensschaden

- Auch genannt „reiner Vermögensschaden“
- Ein Schaden der weder ein Personen- oder Sachschaden ist oder aus solchen resultiert
- Auch: Verlust, Veränderung, Blockade von elektronischen Daten (!)

Unechter Vermögensschaden

- Auch genannt „Vermögensfolgeschaden“
- Finanzielle Nachteile die sich aus Personen- und Sachschäden ergeben
- Deckungssumme für Personen- und Sachschaden

Betriebsstättenrisiko

Die Vermögensschadenhaftpflicht-Versicherung

Vermögen



Alle materiellen und immateriellen Güter, die einen wirtschaftlichen Wert besitzen

Schaden



Negative Abweichung des Vermögens bei einem Vergleich vor und nach Schadensereignis

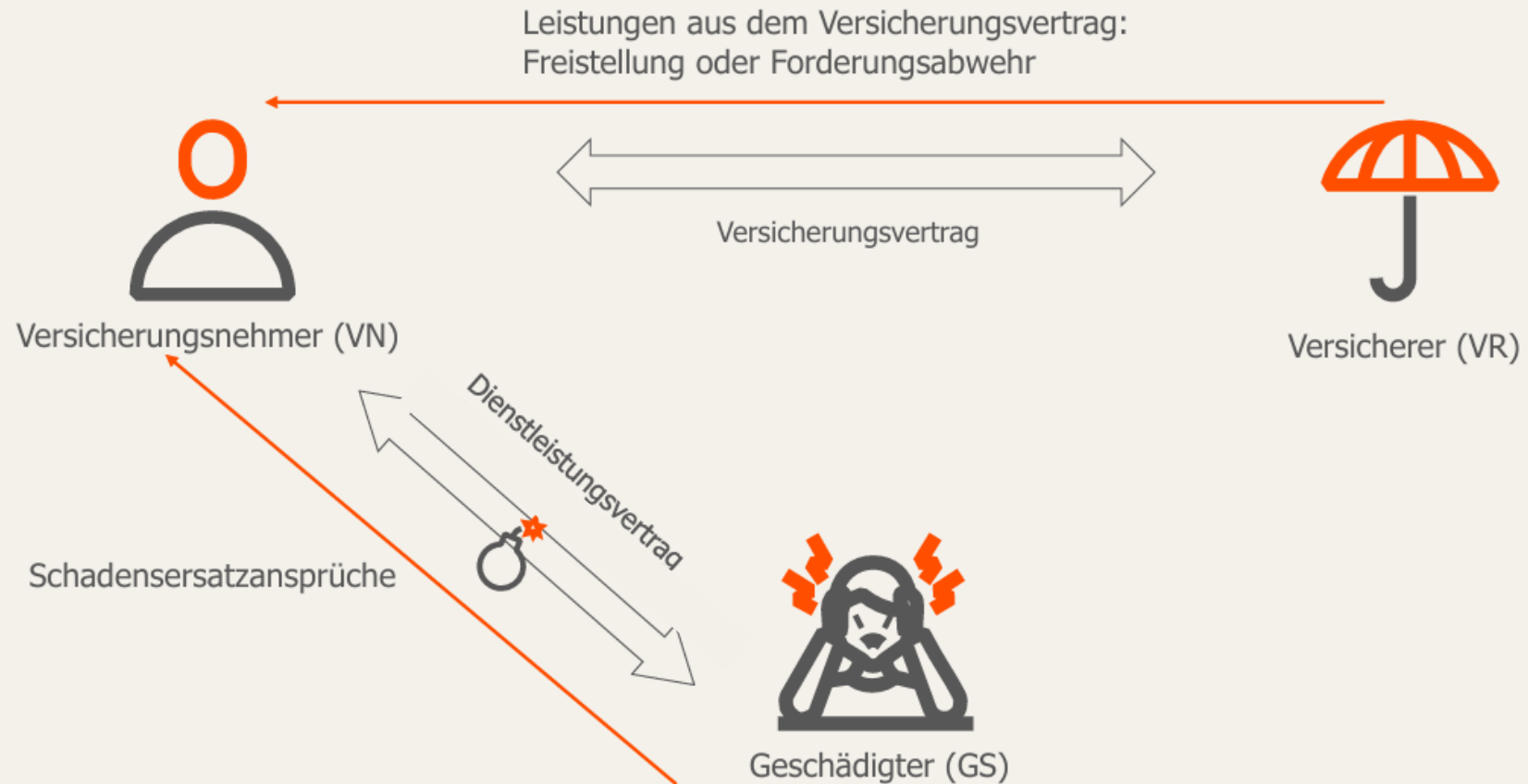
Haftpflicht



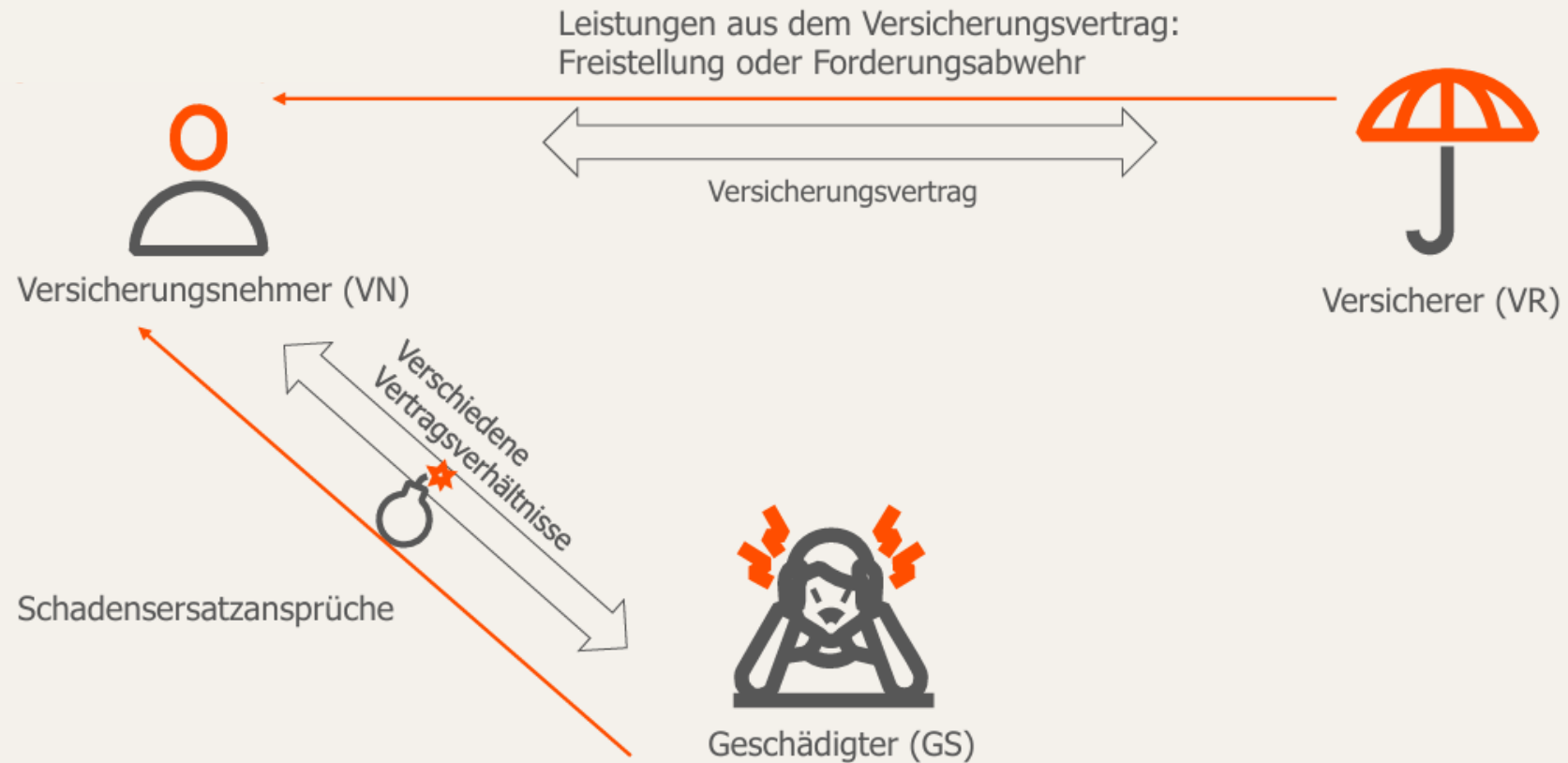
Verpflichtung zu haften, Schaden zu ersetzen
Verschuldete Pflichtverletzung



Die Vermögensschadenhaftpflichtversicherung



Die D&O Versicherung



Die möglichen Inanspruchnahmen im Rahmen der Insolvenz



Außenhaftung

Unter der Außenhaftung werden Haftungsansprüche gegenüber Dritten verstanden. Dies können beispielsweise Gesellschafter des Unternehmens, Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden, Wettbewerber oder der Staat sein. Neben dem Geschäftsführer selbst, haftet in der Regel auch das Unternehmen.

Innenhaftung

Bei der Innenhaftung handelt es sich um die Haftung des Managers gegenüber dem eigenen Unternehmen. Der weit überwiegende Teil aller Ansprüche betrifft die Innenhaftung. Der Anspruch des Insolvenzverwalters gehört nach überwiegender Ansicht zur Innenhaftung. Der Insolvenzverwalter macht Ansprüche für die Gesellschaft geltend.

Strafrechtliches Ermittlungsverfahren

Weil zivil- und strafrechtliche Verantwortlichkeit im Zusammenhang mit Pflichtverletzungen oft zusammentreffen, enthalten D&O-Versicherungen typischerweise Regelungen zur Deckung von Abwehrkosten in Straf- oder Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen versicherte Personen.

D&O- und Vermögensschadenhaftpflichtversicherung

VSH und D&O ersetzen sich nicht gegenseitig, sie können sich nur ergänzen

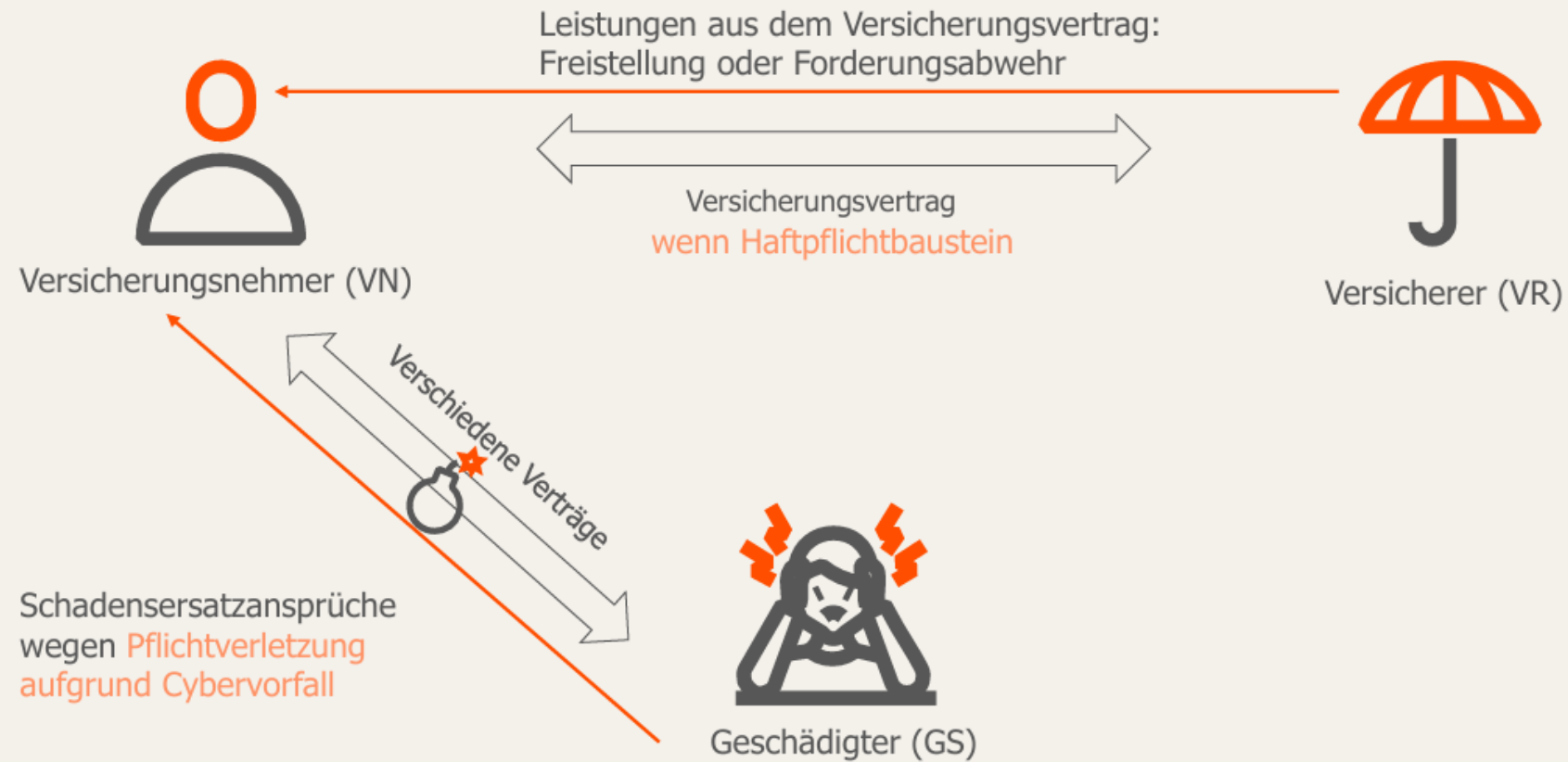
D&O-Versicherung

- D&O ist eine reine Fremdversicherung, die das private Vermögen der versicherten Personen schützt
- Rechte stehen ausschließlich Leitenden zu
- Persönliche Haftung wegen Verletzung von **organschaftlichen** Pflichten
- Versicherungsfall: Inanspruchnahme führt zum Vermögensschaden (Claims-Made-Prinzip)

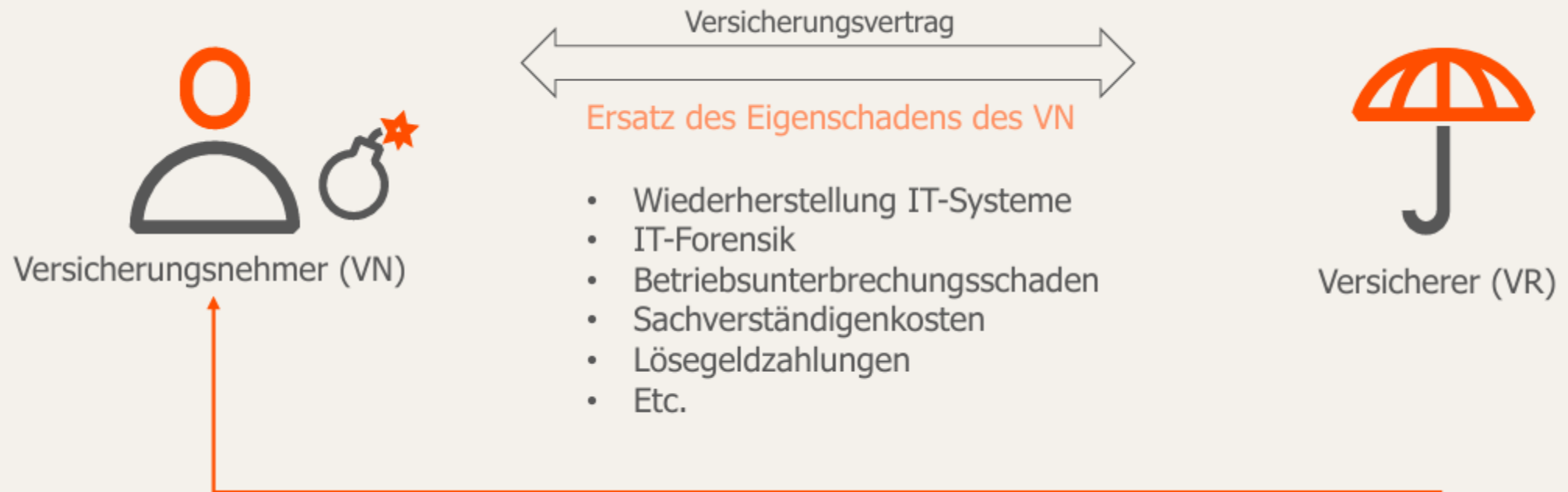
Vermögensschadenhaftpflicht

- VSH ist eine eigene Versicherung, die das Vermögen des Unternehmens schützt
- Rechte stehen allen Arbeitnehmern zu
- Haftung aus **operativem** Geschäft
- Versicherungsfall: Pflichtverletzung führt zum Vermögensschaden (Verstoß-Prinzip)

Die Cyber-Haftpflichtversicherung



Cyber Eigenschaden-Versicherung



Warum sollte ich eine Betriebshaftpflichtversicherung abschließen?

Gesetzliche Haftung nach BGB § 823

„Wer vorsätzlich oder fahrlässig das Leben, den Körper, die Gesundheit, die Freiheit, das Eigentum oder ein sonstiges Recht eines anderen widerrechtlich verletzt, ist dem anderen zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet.“

Risiko der Insolvenz

- Ohne BHV kann ein größerer Schaden schnell existenzbedrohend werden
- Die Versicherung dient genau dazu, den Unternehmer vor der Insolvenz zu schützen, indem sie berechnete Ansprüche übernimmt und unberechtigte abwehrt.
- Auch wenn der Unternehmer nicht zahlen kann, bleibt die Forderung bestehen und kann gerichtlich durchgesetzt werden.

IT-/Prozessberatung – Datenleck durch Fehlberatung

Unzureichendes Sicherheitskonzept / Datenleck beim Kunden

Konkreter Schaden: 40.000 €

→ Eine Unternehmensberatung entwickelt für einen Onlinehändler ein Konzept zur Optimierung der IT-Infrastruktur, einschließlich Empfehlungen zur Datenspeicherung und Zugriffskontrolle. Aufgrund einer fehlerhaften Risikobewertung empfiehlt die Beratung kein durchgängiges Verschlüsselungskonzept sowie zu weit gefasste Zugriffsrechte. Nach einem Cyberangriff werden Kundendaten abgegriffen und missbräuchlich verwendet. Der Onlinehändler wird von betroffenen Kunden auf Schadensersatz in Anspruch genommen und macht Regress gegenüber der Beratung geltend.

Restrukturierungsberatung – haftungsrelevante Handlung im Vorfeld der Insolvenz

Fehlerhafte Handlungsempfehlung in der Krise

Konkreter Schaden: 250.000 €

Eine Unternehmensberatung begleitet ein mittelständisches Unternehmen im Rahmen eines Restrukturierungsmandats. Im Zuge der Liquiditätssteuerung empfiehlt die Beratung, eine größere offene Verbindlichkeit gegenüber einem Lieferanten noch kurzfristig zu begleichen, um die Geschäftsbeziehung zu stabilisieren. Kurze Zeit später wird dennoch Insolvenz angemeldet. Die Insolvenzverwalterin qualifiziert die Zahlung als anfechtbar und fordert den Betrag zurück. Das Unternehmen macht den daraus resultierenden Schaden gegenüber der Beratung geltend, da die Empfehlung nicht insolvenzrechtlich ausreichend geprüft wurde.

Cyber – Eigenschaden

Ransomware-Angriff / Betriebsunterbrechung

Konkreter Schaden: 95.000 €

- Ein mittelständisches Unternehmen wird Opfer eines Ransomware-Angriffs. Zentrale Systeme werden verschlüsselt, wodurch der Geschäftsbetrieb für mehrere Tage stillsteht.
- Es entstehen Kosten für:
- IT-Forensik und Systemwiederherstellung
- externe IT-Dienstleister
- Betriebsunterbrechung / Umsatzausfall
- Krisenkommunikation

D&O – Schaden durch Interimsmanager

Fehlentscheidung in Organfunktion / Liquiditätsmanagement

Konkreter Schaden: 275.000 €

Ein Interimsmanager wird als Geschäftsführer auf Zeit eingesetzt, um ein Unternehmen in einer angespannten finanziellen Situation zu stabilisieren. Im Rahmen der kurzfristigen Liquiditätssteuerung entscheidet der Interimsmanager, mehrere größere Investitionen freizugeben, um das operative Geschäft zu sichern. Dabei wird die tatsächliche Liquiditätslage unzureichend geprüft. Wenig später tritt Zahlungsunfähigkeit ein. Das Unternehmen nimmt den Interimsmanager wegen Verletzung der Sorgfaltspflichten eines ordentlichen Geschäftsleiters auf Schadensersatz in Anspruch.

Unsere Lösung Markel Pro Berater v2

07



Versicherbare Tätigkeiten bei Markel

Unternehmensberatung	Personalberatung	Weitere Tätigkeiten
Strategie Organisation Marketing Kommunikation/PR Projektmanagement IT/KI Change Datenschutz	Vermittlung Planung Beratung Weiterentwicklung Coaching Outsourcing Headhunting Mediation	Training/Coaching Dozent Zertifizierung/Auditierung Interimsmanagement Fachkraft für Arbeits- und Brandschutz Datenschutzbeauftragter Lobbyist Sicherheits- und Gesundheitsbeauftragter

Die genannten Tätigkeiten sind nicht abschließend. Versicherungsschutz wird im Sinne einer **offenen Berufsbilddeckung** für Unternehmens- und Personalberater gewährt.

Für weitergehende Tätigkeiten bietet Markel individuellen Versicherungsschutz.

Wer ist versichert?

- Der Versicherungsnehmer
- Tochtergesellschaften und Niederlassungen im Inland und EU, EWR
- Gesetzliche Vertreter des Versicherungsnehmers
- Angestellte, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte
- Ehrenamtliche Helfer, Praktikanten und Werkstudenten
- Mitarbeiter von Zeitarbeitsunternehmen



Risikoinformationen

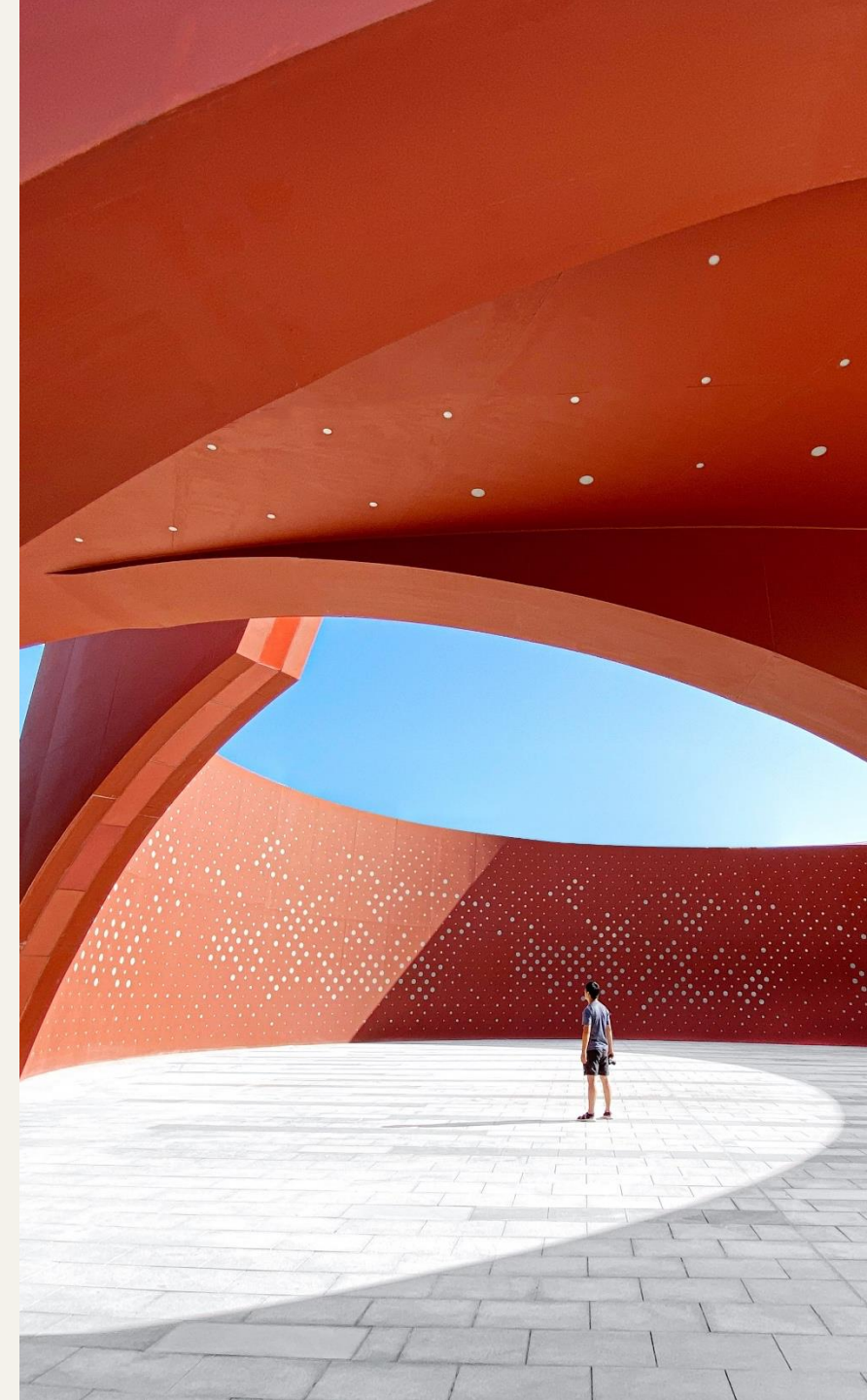
Nur eine Risikofrage aufgrund der Schadenserfahrung der letzten Jahre.

Der Antragsteller hatte in den letzten 5 Jahren:

- Schäden, die zusammen 2.500 € übersteigen.
- Ansprüche oder Ermittlungen gegen sich (oder eine mitversicherte Person) im Rahmen der beruflichen Tätigkeit. Ferner sind heute Umstände bekannt, die zu einem Schaden führen könnten.

Nein

Sollten Sie die oben genannte Risikoinformation **nicht** ankreuzen können, bitten wir Sie um eine kurze Erläuterung im nachfolgenden Feld zu der jeweiligen Risikoinformation oder senden Sie uns den ausgefüllten [Fragebogen Pro Berater](#) zu.



Versicherungssummen und Selbstbehalt

Ein Antrag

Bis 10.000.000 € Umsatz

Versicherungssummen

Bis 10.000.000 € für Vermögensschäden und 10.000.000 € für Personen- und Sachschäden

→ Die Versicherungssummen stehen **dreifach maximiert** zur Verfügung.



Weitere Highlights

- Mitversicherung von Tätigkeiten im Bereich Merger & Akquisition
- Explizite Mitversicherung des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz (KI) und von Tätigkeiten im Bereich KI
- Verlängerung der Nachhaftung bei Berufsaufgabe von 5 auf 10 Jahren
- Deutlich erweiterter Tätigkeitsbereich



Baustein für Eigenschäden

Optionaler Baustein für Eigenschäden

- Rücktritt des Auftraggebers
- Reputationsschaden
- Veränderung oder Blockierung der eigenen Website
- Domainschutzversicherung
- Straf- und Bußgelder mit Strafcharakter
- Vertrauensschaden durch Mitarbeiter
- Betrug durch Dritte
- Key-Man Absicherung
- Vermögenseigenschäden durch mitversicherte Personen



Weitere Passende Produkte



PRO IT

Bis 10 Mio. Euro Umsatz
Max. 10 Mio VS

Markel | Presentation Title
Markel Confidential



PRO Cyber

Bis 25 Mio. Euro Umsatz
Max. 2 Mio VS



PRO D&O Unternehmen für Unternehmen

250 Mio. Euro Jahresumsatz/Haushaltssumme
Max. 5 Mio VS

Warum Markel?

Markel | Risiken der Beratungsbranche erkennen und richtig absichern



Ein Überblick über die Markel Group

MARKEL GROUP

22.900

Die Markel Group beschäftigt weltweit
22.000 Mitarbeiter.



#251

Die Markel Group gehört zu den Fortune 500,
und damit zu den größten Unternehmen der USA.

63

Es gibt 63 Büros in 16 Ländern.



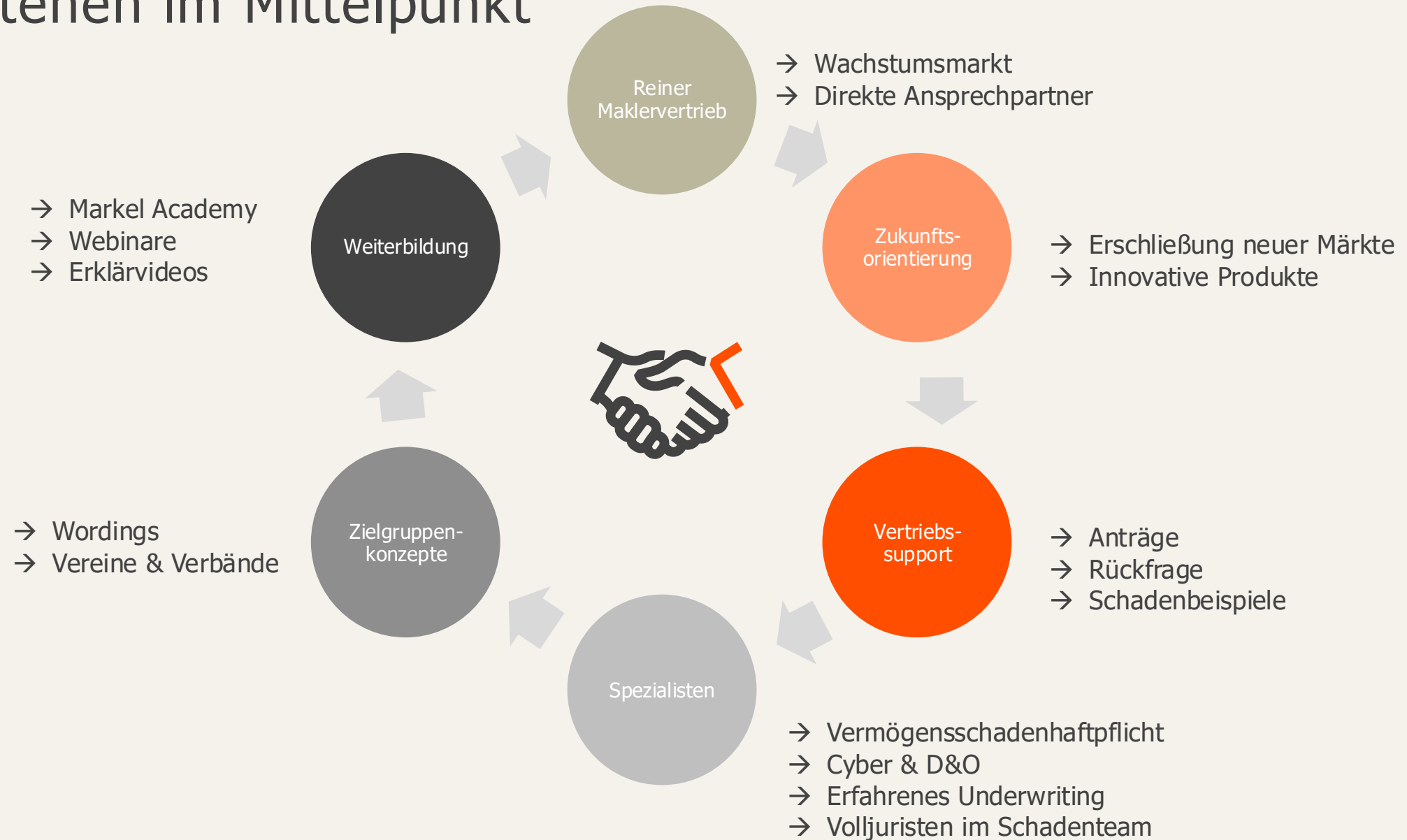
Markel Deutschland

Markel Insurance SE

- Unternehmenshauptsitz ist in München und Köln
- ca. 90 motivierte Mitarbeiter
- Spezialversicherer im Bereich Gewerbe
 - Haftpflichtversicherung
 - Vermögensschadenhaftpflicht
 - Berufshaftpflicht
 - Betriebshaftpflicht
 - Cyber-Versicherung
 - D&O-Versicherung
 - W&I-Versicherung (Transaktionsversicherung)



Sie stehen im Mittelpunkt



MarkelNow – Der perfekte Zugang!

Das neue exklusive Maklerportal für den modernen Makler.

- Direkt online beantragen
- Policen ohne Wartezeit
- 24/7 – rund um die Uhr
- Einfach und intuitiv
- Service für Ihre Kunden optimieren
- Kundenzufriedenheit steigern
- Sicherer, DSGVO-konformer Zugang

Hier kostenfrei Zugangsdaten beantragen:
www.markel.de/markelnow

The screenshot displays the MARKEL portal interface. At the top, the logo 'MARKEL' is visible on the left, and a user profile icon is on the right. Below the logo, there is a navigation menu with the following items: 'Kundenservic...' (with a 'KM' icon and email address 'kundenservice@...'), 'Dashboard', 'Verträge' (with a plus sign), and 'Angebote' (with a plus sign). Below the navigation menu, there is a 'Sitzung verlassen' button. The main content area features a grid of service categories, each with a representative image and a label: 'Rechtsanwälte und Steuerberater', 'Architekten und Ingenieure', 'Berater' (with German and Austrian flags), 'Gewerbe', 'Cyber' (with German and Austrian flags), and 'D&O' (with German and Austrian flags). At the bottom of the page, there is a copyright notice '© 2025' on the left and 'Impressum' and 'Datenschutz' links on the right.

MarkelNow – intuitiv & schnell

Mit wenigen Angaben zum Beitrag:

- Umsatz
- VS für VSH u. BHV
- Zusatzbausteine
- VN Kontaktdaten
- Abschluss

The screenshot displays the 'Basis-Schutz' step of an insurance application process. At the top, a progress bar indicates five steps: 1. Basis-Schutz (active), 2. Zusatzbausteine, 3. Risikoinformationen, 4. Ihre Daten, and 5. Beantragen.

Jahresnettoumsatz des Antragstellers (letzte 12 Monate)
Existenzgründer bitte den zu erwartenden Umsatz angeben
150.001 - 250.000 €
Nettoumsatz des Antragstellers in den letzten 12 Monaten

Sitz des zu versichernden Unternehmens
 19 % Versicherungsteuer Deutschland
 11 % Versicherungsteuer Österreich

Existenzgründernachlass
 Ist der Antragsteller Existenzgründer bzw. ein Start-up? Dann erhält er 15% Nachlass in den **ersten beiden** Versicherungsjahren.

Basis-Schutz wählen

Vermögensschadenhaftpflicht (VSH)
Versicherungssumme wählen
Betrag: 500.000,00 €
• Absicherung **finanzieller Schäden** bei Dritten (z.B. Auftraggeber)
• **Passiver Rechtsschutz** zur Abwehr von unberechtigten Ansprüchen
• **3-fache Maximierung** der Versicherungssumme

Betriebshaftpflicht (BHV)
Versicherungssumme wählen
Betrag: 3.000.000,00 €
• Absicherung von sonstigen **Personen- und Sachschäden**
• Inklusive **Umwelthaftpflicht- & Umweltschadenversicherung**
• **3-fache Maximierung** der Versicherungssummen

Warum Markel?

- Reiner Maklervertrieb
- Zukunftsorientiert
- Spezialisierung
- Vertriebssupport



Bonusrunde

Gelegenheit
Fragen zu
stellen.

